

Bezirkswinterwandertag trotz den Wetterkapriolen

Der Schwarzwaldverein – Bezirk Kinzigtal ist nach zweijähriger Corona Pause wieder mit einer Winterwanderung in die neue Saison gestartet. Überschattet wurde die Veranstaltung allerdings vom wechselnden Wetter mit Sturm, Regen und Schnee.

Das hielt wohl auch viele vom Wandern ab und so trafen sich nur wenige mutige Wanderer am Waldparkplatz Fohrenbühl. Darum starteten die Teilnehmer mit der Einkehr ins Gedächtnisshaus um dann bei Kaffee und Tee die Zeit zu überbrücken. Nach so langer Zeit gab es natürlich viel Gesprächsstoff. Draußen tanzten derweil Schneeflocken am Fenster vorbei und legten einen schönen weißen Teppich in die Landschaft.

Kurz entschlossen brach die Gruppe gut beschirmt zu einer kurzen Wanderschleife auf um dann wieder zum Mittagessen ins Wanderheim zurück zu kehren. Dort hatten sich zwischenzeitlich noch weitere treue Schwarzwaldvereinsmitglieder eingefunden um dann gemeinsam köstlich zu speisen und Kontakte zu pflegen. Trotz des sich aufbessernden Wetters kam es aber zu keiner weiteren Wanderung mehr. Während der Heimfahrt schaute sogar die Sonne nochmal kurz durch die Wolken.

Der Dank zum Abschluß galt dem Wirt des Gedächtnisshauses und allen die gekommen waren, die dank Ihrer Flexibilität dazu beitrugen, dass ein etwas ungewöhnlicher Winterwandertag doch noch gelingen konnte.

